

Protokoll

über die 7. Sitzung des Rates der Gemeinde Tüla u am 06.09.2017 im Clubraum der Motorradfreunde Tüla u (MFT), „Schneiderei“, Hauptstraße 44, Tüla u.

Anwesenheit:

Ratsmitglieder:

Bgm. Martin Zenk
Hartmut Gase
Jan Haase
Otto Krüger
Veronika Klopp
Hanna Meyer
Heiner Täger
Michael Timm
Christoph Wienecke
Karl-Heinz Wegner

Presse: Peter Zur, AZ, Frau König, BZ

Zuhörer: ca. 12 Personen

Öffentlicher Teil

Beginn: 20:07 Uhr

Ende: 21:44 Uhr

Tagesordnung (TO)

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Genehmigung der Niederschrift über die 6. Sitzung des Rates vom 12.07.2017
5. Beschluss über neuen Förderantrag des Bauvorhabens Erneuerung OD Voitze B 248
6. Beschluss zur überplanmäßigen Ausgabe durch Erschließung „Altendorfer Kirchweg“
7. Beschluss zur Beleuchtung „Altendorfer Kirchweg“
8. Beratung und Abstimmung zu Gewässerentwicklungsmaßnahmen an der „Kleinen Aller“
9. Bericht des Bürgermeisters
10. Mitteilungen, Anfragen, Anregungen von Ratsfrauen und Ratsherren
11. Mitteilungen, Anfragen und Anregungen von Einwohnern

Zu TOP 1. Eröffnung und Begrüßung

Bürgermeister (Bgm.) Martin Zenk begrüßt die anwesenden Ratsmitglieder, die Zuhörer und die Presse und eröffnet die Sitzung. Er bedankt sich beim Vorsitzenden der Motorradfreunde Tüla u, Ingo Quilitz, für Bereitstellung des Raumes und die Versorgung mit Getränken.

Zu TOP 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bgm. Zenk stellt die Beschlussfähigkeit des Rates fest.

Zu TOP 3. Feststellung der Tagesordnung

Bgm. Zenk verliest die Tagesordnung. Die Tagesordnung wird einstimmig festgestellt.

Zu TOP 4. Genehmigung der Niederschrift über die 6. Sitzung des Rates der Gemeinde Tüla u vom 12.07.2017

Die Niederschrift ist allen Ratsmitgliedern zugegangen. Zur Niederschrift wird angemerkt:

1. bei Anwesenheit: Veronika Lange ändern in Veronika Klopp
2. Ort der Sitzung: der Clubraum der MFT heißt „Schneiderei“

Die Niederschrift wird mit diesen Änderungen genehmigt.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 9 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 1

Zu TOP 5. Beschluss über neuen Förderantrag des Bauvorhabens OD Voitze B 248 (Vorlage Nr. 17/010/Tü)

Beschlussvorschlag:

1. Aufgrund der Verschiebung der Ortsdurchfahrterneuerung soll ein neuer verspäteter Antrag durch das Ingenieurbüro Schulz & Partner im vereinfachten Verfahren bis zum 30.9.2017 bei der LNVG gestellt werden.

Die Maßnahme dient folgenden Zielen:

- a) Die Gemeinde ist zur Erneuerung der Bushaltestellen im Zuge der Barrierefreiheit verpflichtet.
- b) Der Neuantrag ist notwendig, damit die Erneuerung der Bushaltestellen gemeinsam im nächsten Jahr mit der Erneuerung der B 248 in der OD Voitze durchgeführt werden kann.
- c) Durch einen Neuantrag mit der aktuellen höheren Kostenschätzung kann eine höhere Fördersumme erzielt werden.

Finanzielle Auswirkungen:

Durch die Neubeantragung auf Grundlage der aktuellen höheren Kostenschätzung wird eine Kostenreduzierung des Gemeindeanteils gegenüber der bisherigen Kostenplanung erwartet.

Begründung:

Durch die Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr wurde mitgeteilt, dass sich die Maßnahme aufgrund zu vieler paralleler Bauvorhaben in 2017 nicht realisieren lässt und diese auf 2018 verschoben werden muss.

Der bisherige Fördermittelbescheid der LNVG gilt nur für den Zeitraum bis Ende 2017. Aufgrund der o.g. Verschiebung wurde dieser aufgehoben und eine verspätete Neubeantragung für 2018 ist nun notwendig. Da sich das Förderverfahren verändert hat, und andere Antragsvordrucke und -unterlagen beizufügen sind, muss ein neuer Antrag gestellt werden. Dies gibt der Gemeinde die Möglichkeit, die gesamten förderfähigen Mittel bewilligt zu bekommen.

Der Beschlussvorschlag wird zum **Beschluss** erhoben.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig dafür.

Zu TOP 6. Beschluss zur überplanmäßigen Ausgabe durch Erschließung „Altendorfer Kirchweg“ (Vorlage Nr. 17/009Tü)

Bgm Zenk nimmt Bezug auf die Vorlage 17/009/Tü und erläutert diese ausführlich.

Beschlussvorschlag:

1. Der überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 25.200,00 € für investive Maßnahmen zur Erschließung des Altendorfer Kirchweges wird zugestimmt.

Die Maßnahme dient folgenden Zielen:

Umsetzung der Erschließungsmaßnahmen am Altendorfer Kirchweg

Finanzielle Auswirkungen:

Keine finanziellen Auswirkungen

Es findet lediglich eine Verschiebung innerhalb des aufgestellten Haushaltsplanes statt. Die Deckung erfolgt aus den investiven Mitteln OD Voitze, welche nach 2018 verschoben wurde.

Der Betrag von 25.200,00 setzt sich zusammen aus Laternen 4.200,00 € und rd. 21.000,00 € Verlängerung Gehweg.

Begründung:

Bei der Haushaltsplanaufstellung war der weitere Ausbau des Altendorfer Kirchweges zur Erschließung noch nicht vorgesehen. Bei der späteren Planung zur dann terminierten Maßnahme war vorgesehen, diese aus den nicht benötigten Mitteln aus 421200 – „Unterhaltung sonst. unbeweglichen Vermögens“ (notwendige Maßnahmen im Rahmen des Nahwärmenetzes) mit einem Ansatz von 36.051,95 zu decken. Dies ist jedoch haushalterisch nicht möglich, da es sich bei der Erschließungsmaßnahme um investive Maßnahmen handelt und diese nicht mit Mitteln aus der Unterhaltung von Straßen gedeckt werden können. Es erfolgt nun die Deckung aus den investiven Mitteln „OD Voitze“, welche nach 2018 verschoben wurde.

Es ist daher unter dem Produkt 54110 (Gemeindestraßen) innerhalb der Kostenstelle 541100 ein neues investives Konto 787201 mit der Bezeichnung „Erschließung Altendorfer Kirchweg“ anzulegen.

Der **Beschluss** zur Abstimmung gestellt:

1. Der überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 25.200,00 € für investive Maßnahmen zur Erschließung des Altendorfer Kirchweges wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 10 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0

Zu TOP 7. Beschluss zu Baumaßnahme Beleuchtung „Altendorfer Kirchweg“ (Vorlage Nr. 17/008/Tü)

Bgm. Zenk verweist auf die Vorlage 17/008/Tü erläutert diese.

Beschlussvorschlag:

1. Im Zuge der Baumaßnahmen zur Verlängerung des Gehweges am Altendorfer Kirchweg soll die Installation der 3 notwendigen Straßenlaternen (Kostenschätzung rd. 4.200,00 € Brutto) beauftragt werden. Beauftragt wird die Firma, die auch im Schwerinsfeld die Laterneninstallation vornimmt.

Die Maßnahme dient folgenden Zielen:

- d) der Erschließung des Altendorfer Kirchweges und der Sicherheit der Anlieger und Verkehrsteilnehmer

Finanzielle Auswirkungen:

Die Auftragssumme beläuft sich auf eine Bruttosumme von ca. 4.200 €.

Die Mittel stehen im Haushalt zur Verfügung.

Begründung:

Für die Erschließung des Altendorfer Kirchweges ist eine ordnungsgemäße Beleuchtung erforderlich. Zudem ist dies zur Gewährleistung der Verkehrssicherheit der Anwohner, als auch der Verkehrsteilnehmer notwendig.

Die Beauftragung erfolgt an die Firma, die im Zuge der Erschließung des Baugebietes Schwerinsfeld durch den Erschließungsträger Baureif als günstiger Bieter beauftragt wurde. Hierdurch ist eine kostengünstige Durchführung der Arbeiten möglich.

Es werden die gleichen Laternenmodelle, wie im restlichen Gebiet installiert.

Beschluss:

1. Im Zuge der Baumaßnahmen zur Verlängerung des Gehweges am Altendorfer Kirchweg soll die Installation der 3 notwendigen Straßenlaternen (Kostenschätzung rd. 4.200,00 € Brutto) beauftragt werden. Beauftragt wird die Firma, die auch im Schwerinsfeld die Laterneninstallation vornimmt.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 10 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0.

Zu TOP 8. Beratung und Abstimmung zu Gewässerentwicklungsmaßnahmen an der „Kleinen Aller“

Bgm. Zenk erläutert die Maßnahmen zur Gewässerrevitalisierung, die sich im Verlauf der „Kleinen Aller“ in 3 Abschnitte gliedert und den Einbau von Kiesbetten, Stammhölzern, Wurzelstubben sowie Uferabflachungen und die Anpflanzung von heimischen Gehölzen vorsieht. Für die Gemeinde Tülaue entstehen hierdurch keine Kosten.

Beschluss:

Den Gewässerentwicklungsmaßnahmen wird seitens der Gemeinde zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig dafür.

Zu TOP 9 Bericht des Bürgermeisters

1. **Baumaßnahme Straße Schwerinsfeld:** die Bauarbeiten haben begonnen, es findet wöchentlich eine Baubesprechung der bauausführenden Firma statt. Der Abschluss der Arbeiten wird bis Mitte/Ende November 2017 erwartet. Die Fertigstellung der Straßenbaumaßnahme „Altendorfer Kirchweg“ endet voraussichtlich kurz vor Weihnachten 2017
2. **Die Genehmigung durch den Landkreis für den Bullenstall ist erteilt.** Der in Aussicht gestellte Informationstermin seitens des Landwirtes gemeinsam mit dem Landvolk sei geplant.
3. **Der Fußweg zum Friedhof in Voitze** wurde durch einen Einsatz der „Rentnerband“ von Bewuchs und überhängenden Ästen befreit. Ein weiterer Einsatz zur Beseitigung der Absackungen des Verbundpflasters ist noch erforderlich. Für die geleistete Arbeit spricht der Bgm. der Rentnerband großen Dank und Anerkennung aus.
4. **Der Parkstreifen in der Straße „Am Schützenplatz“** wurde in Eigenleistung durch Vereinsmitglieder in einem 1. Teilabschnitt fertiggestellt. Der 2. Teilabschnitt vor der „Schneiderei“ folgt, wenn dort die Arbeiten am Vereinsgebäude abgeschlossen sind.
5. **Dorfregion:** Der Antrag wurde fristgerecht eingereicht. Ein Workshop findet am 18.11.2017 in der Perle an der Ohre in Brome statt. Hierbei ist eine große Beteiligung der Bürger wünschenswert.

Zu TOP 10. Mitteilungen, Anfragen, Anregungen von Ratsfrauen und Ratsherren

Hanna Meyer: Umgestürzter Baum an der Hauptstraße ist noch nicht beseitigt.
Antwort: wird durch die Rentnerband erledigt.

Es wird moniert, dass die Leuchtdauer der Straßenbeleuchtung bei Streckel nur 2 Stunden beträgt. Hanna Meyer stellt den Antrag, die Leuchtdauer der Straßenbeleuchtung auszuweiten. Dieses soll in einem interfraktionellen Gespräch geklärt werden.

Michael Timm: Dem SV Tülau-Voitze liegt ein Angebot für einen Rasenmäher vor. Die Kosten stehen noch nicht konkret fest. Sobald diese feststehen, könnte über die Beschaffung entschieden werden.

Jan Haase berichtet über die Beschaffung der **Geschwindigkeitsmessanlage**.

Zu TOP 11. Mitteilungen, Anfragen und Anregungen von Einwohnern

1. Der Bürgersteig zum Friedhof in Voitze weist erhebliche Absackungen auf. Hier ist dringend Abhilfe erforderlich.

Da es keine weiteren Wortmeldungen gibt, wird die Sitzung um 20:44 Uhr geschlossen.

gez. Martin Zenk
Bürgermeister

gez. Andreas Klopp
Protokollführer